

Start CTL

Rüdinger ist ab 1. September Partner der Stückgutkooperation „CTL“

Der Hohenloher Logistiker setzt auf Bündelung

KRAUTHEIM. Seit über drei Jahren gibt Rüdinger im Stückgut richtig Gas! Um die Bündelung in diesem Segment weiterhin zu perfektionieren, ist das Familienunternehmen jetzt auch Partner der Cargo Transport Logistik, kurz „CTL“.

Mit diesem Beitritt in die 7. Kooperation werden im Nahverkehr noch mehr Sendungen gebündelt und die Effizienz weiter gesteigert. Das wirkt sich auch positiv auf die heimischen Straßen aus, denn wo einst 7 Lkw verschiedener Kooperationen unterwegs waren, übernimmt nun ein orangefarbener die Zustellung. Insgesamt sind über 60 eigene Nahverkehrs-Lkw, ausgestattet mit Ladebordwand und Elektro-Hubwagen, mit festangestellten Fahrern unterwegs. Die Abwicklung an der Be- und Entladestelle erfolgt komplett papierlos. Somit wird das Verkehrsaufkommen weiter reduziert und die Umwelt geschont.

Bei der Umsetzung hilft der hohe Digitalisierungsgrad im Unternehmen, denn die vorhandene Komplexität ist nicht zu unterschätzen: Datenübertragung an 7 Systeme mit jeweils 50 Partnern, Arbeiten nach 7 Handbüchern. Auch die extremen Mengenschwankungen müssen bewältigt werden. Für die Kunden ergeben sich daraus Vorteile: Die Abholsendungen können gebündelt auf einen Lkw verladen werden; Bei dem Versand werden leistungsstarke Partner präferiert; die Be- und Entladung an der Rampe des Versenders bzw. des Empfängers kann durch die gebündelte Anlieferung verschiedener Waren schneller abgewickelt werden; Verschiedene Digitalisierungsmaßnahmen erleichtern die Organisation an der Rampe.

1.612 Zeichen incl. Leerzeichen.